

# Deutsche Psalmen zum Kirchenjahr

in Falsobordoni-Sätzen von Cesare de Zaccaria. Aus: Carl Proske, *Musica Divina*, Tomus III, Regensburg 1859  
Psalmtext nach *Neues Meßbuch für Sonn- und Feiertage*, Aschaffenburg 1972.

Blatt 4

## Osterfestkreis

### Ostersonntag

Psalm 118, 1-2.15b.16a.17.22-23

\* Ton (a)



1. Dan-ket dem Herrn, denn er ist gü - ti - g, denn ei - ne Huld währt e - wig! (2)  
15. Die Rechte des Herrn wirkt mit Macht, die Rechte des Herrn t er - ho - ben. (17)  
22. Der Stein, den die Bauleute ver-w - fen, ist zum Eck - stein ge - wor - den. (23)

Soprano

2. So soll Is - ra - el sa - gen: „Denn seine Huld währt e - wig!“  
17. Ich werde nicht sterben, son - dern le - ben, um die Taten des Herrn zu ver - kü n - den.  
23. Das hat der Herr voll - bracht, vor unseren Augen ge - schah dies Wun - der.

Tenore

2. So soll Is - ra - el sa - gen: „Denn seine Huld währt e - wig!“  
17. Ich werde nicht sterben, son - dern le - ben, um die Taten des Herrn zu ver - kü n - den.  
23. Das hat der Herr voll - bracht, vor unseren Augen ge - schah dies Wun - der.

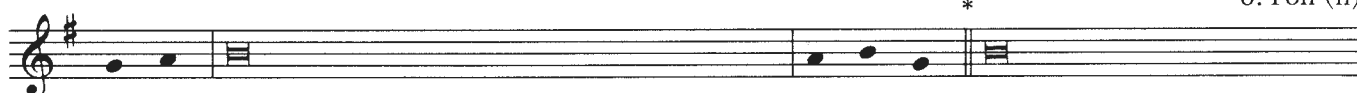
Basso

2. So soll Is - ra - el sa - gen: „Denn seine Huld währt e - wig!“  
17. Ich werde nicht sterben, son - dern le - ben, um die Taten des Herrn zu ver - kü n - den.  
23. Das hat der Herr voll - bracht, vor unseren Augen ge - schah dies Wun - der.

# Ostermontag

Psalm 89, 2 - 5

6. Ton (h)



2. Von den Taten deiner Huld, Herr, will ich ewig singen, bis zum fernsten Geschlecht  
4. „Ich habe einen Bund geschlossen mit meinem Erwählten, David, mei-



laut deine Treue verkünden. (3)  
nem Knecht geschworen: (5)

Soprano

3. Denn ich bekenne: Die Huld besteht auf ewig; im Himmel steht  
5. Deinem Haus geb'ich auf ewig Bestand und richte deinen Thron auf bis zum

Alto

3. Denn ich bekenne: Die Huld besteht auf ewig; im Himmel steht  
5. Deinem Haus geb'ich auf ewig Bestand und richte deinen Thron auf bis zum

Tenore

3. Denn ich bekenne: Die Huld besteht auf ewig; im Himmel steht  
5. Deinem Haus geb'ich auf ewig Bestand und richte deinen Thron auf bis zum

Basso

3. Denn ich bekenne: Die Huld besteht auf ewig; im Himmel steht  
5. Deinem Haus geb'ich auf ewig Bestand und richte deinen Thron auf bis zum



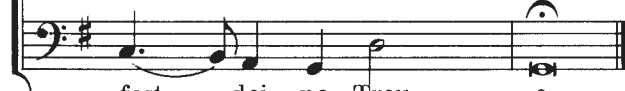
fest deine Treue.  
fernsten Geschlechter."



fest deine Treue.  
fernsten Geschlechter."



fest deine Treue.  
fernsten Geschlechter."




fest deine Treue.  
fernsten Geschlechter."

# Christi Himmelfahrt

Psalm 47, 2-3.6-9

6. Ton (a)

\*



2. Ihr Völ-ker alle, klatscht in die Hän-de; jauchzet zu Gott mit lau-tem Ju-bel! (3)  
6. Gott stieg empor un-ter Ju-bel, der Herr beim Schall der Hör-ner. (7)  
8. Denn König der ganzen Erde ist Gott, spielt ihm ein Psal-men-lied. (9)

Soprano

3. Denn furchtgebietend ist der Herr, der Höch-ste, ein großer König über die  
7. Spielt unserm Gott, ja spielt ihm! Spielt unserm  
9. König ist Gott ü-ber die Völ-ker, Gott sitzt auf seinem

Alto


3. Denn furchtgebietend ist der Herr, der Höch-ste, ein großer König über die  
7. Spielt unserm Gott, ja spielt ihm! Spielt unserm  
9. König ist Gott über die Völ-ker, Gott sitzt auf seinem

Tenore


3. Denn furchtgebietend ist der Herr, der Höch-ste, ein großer König über die  
7. Spielt unserm Gott, ja spielt ihm! Spielt unserm  
9. König ist Gott ü-ber die Völ-ker, Gott sitzt auf seinem

Basso

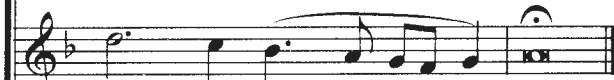
3. Denn furchtgebietend ist der Herr, der Höch-ste, ein großer König über die  
7. Spielt unserm Gott, ja spielt ihm! Spielt unserm  
9. König ist Gott ü-ber die Völ-ker, Gott sitzt auf seinem




-ze Er-de.  
-nig, spielt ihm!  
-gen - - - ne.



gan-ze Er-de.  
Kö-nig, spielt ihm!  
heil-gen Thro-ne.



gan-ze Er-de.  
Kö-nig, spielt ihm!  
heil-gen Thro-ne.



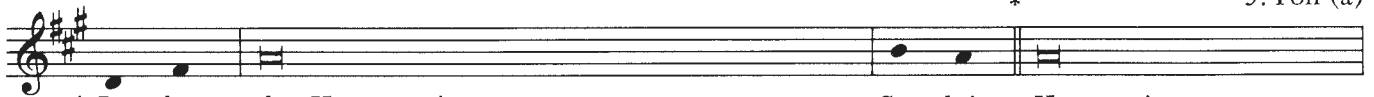
gan-ze Er-de.  
Kö-nig, spielt ihm!  
heil-gen Thro-ne.

# Pfingsten

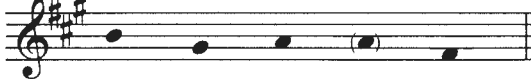
Psalm 104, 1ab.24ac.29bc.31.34

\*

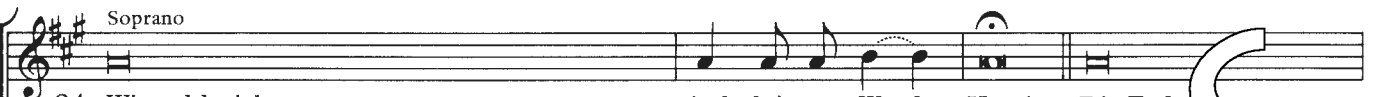
5. Ton (a)



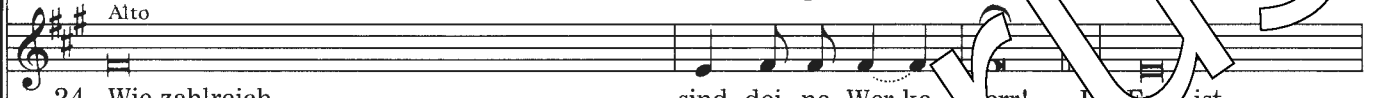
1. Lo - be den Herrn, meine See - le! Herr, mein  
 29. Nimmst du ihnen den Atem, so schwinden sie hin und kehren zurück zum  
 31. Ewig währe die Herrlichkeit des Herrn; der Herr freue sich



Gott, wie groß bist du! (24)  
 Staub der Er - - de. (30)  
 sei - ner Wer - - ke! (34)



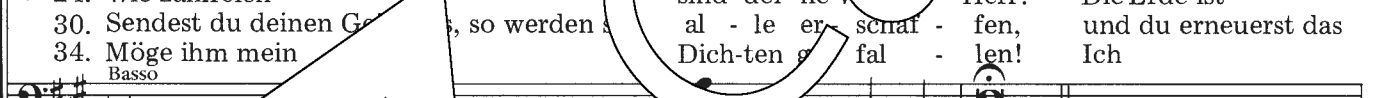
24. Wie zahlreich sind dei - ne Wer - ke, Herr! Die Erde  
 30. Sendest du deinen Geist aus, so werden sie al - le er - schaf - fen, und du erneuerst  
 34. Möge ihm mein Dich - ten ge - fal - len! Ich



24. Wie zahlreich sind dei - ne Wer - ke, Herr! Die Erde ist  
 30. Sendest du deinen Geist aus, so werden sie al - le er - schaf - fen, und du erneuerst das  
 34. Möge ihm mein Dich - ten ge - fal - len! Ich



24. Wie zahlreich sind dei - ne Wer - ke, Herr! Die Erde ist  
 30. Sendest du deinen Geist aus, so werden sie al - le er - schaf - fen, und du erneuerst das  
 34. Möge ihm mein Dich - ten ge - fal - len! Ich



24. Wie zahlreich sind dei - ne Wer - ke, Herr! Die Erde ist  
 30. Sendest du deinen Geist aus, so werden sie al - le er - schaf - fen, und du erneuerst das  
 34. Möge ihm mein Dich - ten ge - fal - len! Ich



voll von dei - nen Ge - schöp - fen.  
 Ant - litz der Er - - - de.  
 will mich er - freu - - - en im Herrn.



voll von - - dei - nen Ge - schöp - fen.  
 Ant - litz der Er - - - de.  
 will mich er - freu - - - en im Herrn.



voll - von dei - nen Ge - schöp - fen.  
 Ant - litz der Er - - - de.  
 will mich er - freu - - - en im Herrn.



voll von - - dei - nen Ge - schöp - fen.  
 Ant - litz der Er - - - de.  
 will mich er - freu - - - en im Herrn.

## Deutsche Psalmen zum Kirchenjahr in Falsobordonisätzen für gemischten Chor

Blatt 1: Adventszeit	CV 40.420/10
Blatt 2: Weihnachtsfestkreis	CV 40.420/20
Blatt 3: Fastenzeit/Karwoche	CV 40.420/30
Blatt 4: Osterfestkreis	CV 40.420/40
Blatt 5: Feste zum Ende des Kirchenjahres	CV 40.420/50

